

INFORMATIONSSCHREIBEN NACH ART. 13 DSGVO BEI ERHEBUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN BEI DER BETROFFENEN PERSON

Als Verantwortliche Stelle informieren wir, der Zweckverband Bergerlebnis Berchtesgaden, Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Verfahren „**Personalbewerbung**“ gerne ausführlich und entsprechend Art.13 DSGVO:

Kontaktdata der Datenschutzbeauftragten
Maximilianstraße 9, 83471 Berchtesgaden
E-Mail datenschutzbeauftragte@berchtesgaden.de

Nachfolgend finden Sie eine Zusammenstellung, zu welchen Zwecken wir ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, wie lange wir diese speichern, wer diese einsehen kann oder von uns übermittelt bekommt und welche Rechte Sie diesbezüglich haben.

1. Die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten werden ausschließlich zur Abwicklung Ihrer Bewerbung genutzt. Durchführung des Bewerbungsverfahrens und Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b, c, Art. 9 Abs. 2 lit. b, h, Art. 88 DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 des BayDSG.
2. Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können:
 - Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich von der Geschäftsleitung und der Personalabteilung erhoben und verarbeitet. Für die komplette Durchführung des Bewerbungsverfahrens für Beschäftigte ist es notwendig, die Daten bei zusätzlichen verbandsinternen Empfänger offen zu legen:
 - Abteilungsleitung der zu besetzenden Stelle
 - Verbandsvorsitzender
 - Verbandsausschuss bei Einstellungen ab der Entgeltgruppe 9a TVöD
 - Personalrat
 - Von uns beauftragte Dienstleister, mit denen wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen haben:
 - IT Dienstleister Birkner-IT GmbH
 - AKDB
3. Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kommt es nicht zur Übermittlung an Länder außerhalb der EU bzw. EWR oder Dienstleister außerhalb der EU bzw. EWR /sog. Drittstaaten.
4. Die Daten werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsprozesses gelöscht. Auf Wunsch kann die Löschung auch zu einem früheren Zeitpunkt erfolgen. Bei einer Einwilligung zur Aufnahme in den Bewerberpool werden die Daten ein Jahr nach der Aufnahme gelöscht.
5. Ihre Rechte als Betroffener
 - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.
 - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.
 - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.
 - Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.
 - Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
 - Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Stand: Dezember 2023